

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 1975/11/25 2287/74

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.11.1975

### Index

Polizeirecht

40/01 Verwaltungsverfahren

#### Norm

VStG §44a lita

VStG §44a Z1

### **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2237/71 E 25. Mai 1972 RS 2

## Stammrechtssatz

Im Spruch ist die als erwiesen angenommene Tat (hier Verletzung des Gebotes, nach einem Verkehrsunfall an der Sachverhaltsdarstellung mitzuwirken) zu konkretisieren. Eine Umschreibung des Tatbildes in der Begründung allein widerspricht der zwingenden Norm des § 44 a lit a VStG. (Hinweis auf E vom 22.3.1949, VwSlg. 84 F/1949, vom 22.11.66, Zl. 0392/66 und vom 22.12.1969, Zl. 0516/69)

## **Schlagworte**

Spruch Begründung (siehe auch AVG §58 Abs2 und §59 Abs1 Spruch und Begründung) Tatvorwurf Beschreibung des in der Begründung

# **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1975:1974002287.X07

Im RIS seit

18.02.2020

## Zuletzt aktualisiert am

18.02.2020

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at